

Machen
wir uns auf
den Weg

WEBER

**Berufsausbildung mit Perspektiven bei
der Weber Schraubautomaten GmbH**



Für gewöhnlich ist eine Aus- bildung bei uns außergewöhnlich

Die Ausbildung des eigenen Nachwuchses hat bei Weber Tradition. Unsere Quote liegt immer bei 8 bis 10 %, d. h. jährlich geben wir etwa sechs jungen Menschen die Chance, eine fundierte Ausbildung in einem Beruf mit Perspektive zu machen. Warum wir das tun? Ganz einfach: Wenn Sie schon Auszubildender bei Weber sind, wissen wir, was wir von Ihnen haben und erwarten können. Sie haben die Gewissheit, dass sie optimal auf das spätere Berufsleben vorbereitet sind, kennen alle Rechte und Pflichten eines Mitarbeiters und sind vom ersten Tag an ein wichtiges Mitglied der Belegschaft. Das ist doch was, oder!?

**Machen Sie Ihren Weg ...
zum Beispiel als ...**



Industriemechaniker / -in

Die Tätigkeit im Überblick

Als Industriemechaniker/-innen stellen Sie Geräteteile und Baugruppen für Maschinen und Produktionsanlagen her, richten sie ein oder bauen sie um. Sie überwachen und optimieren Fertigungsprozesse und übernehmen Reparatur- und Wartungsaufgaben. Industriemechaniker/-innen können in nahezu allen Wirtschaftszweigen tätig sein, z. B. im Maschinen- und Fahrzeugbau, in der Elektro- oder der Textilindustrie sowie in der Holz und Papier verarbeitenden Industrie.

Die Ausbildung im Überblick

Industriemechaniker/-in ist ein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG).

Die Ausbildungszeit beträgt 3 ½ Jahre.

Zerspanungsmechaniker /-in

Die Tätigkeit im Überblick

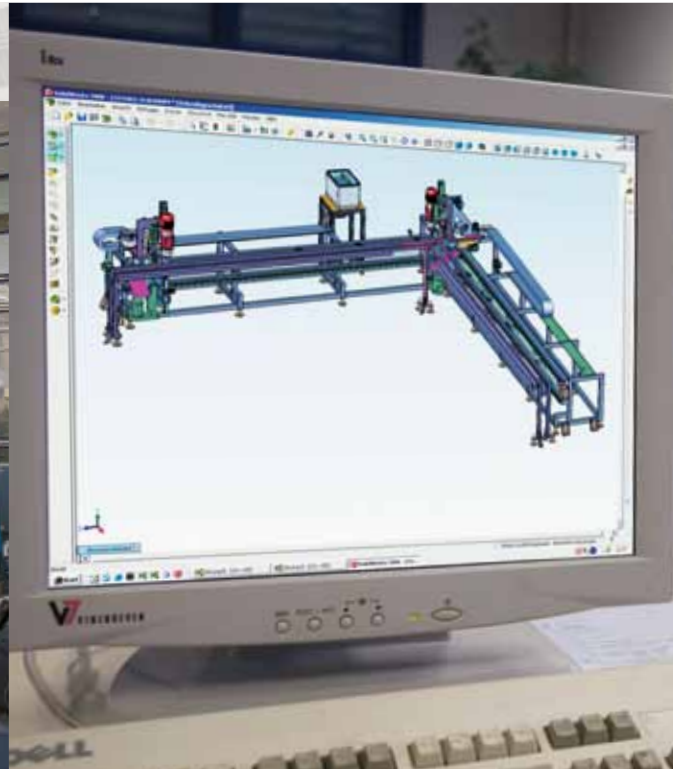
Unsere Zerspanungsmechaniker/-innen fertigen Präzisionsbauteile – meist aus Metall – durch spanende Verfahren wie Drehen, Fräsen, Bohren oder Schleifen. Dabei arbeiten sie in der Regel mit CNC-Werkzeugmaschinen. Diese programmieren sie, richten sie ein und überwachen den Fertigungsprozess. Zerspanungsmechaniker/-innen arbeiten in Metall verarbeitenden Betrieben, in denen durch spanende Verfahren Bauteile gefertigt werden, z. B. im Maschinen-, Stahl- oder Leichtmetallbau, in Gießereien oder im Fahrzeugbau.

Die Ausbildung im Überblick

Zerspanungsmechaniker/-in ist ein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG).

Die Ausbildungszeit beträgt 3 ½ Jahre.

Sie wollen etwas von uns. Wir aber auch von Ihnen.



Mechatroniker / -in

Die Tätigkeit im Überblick

Die Mechatroniker/-innen bei Weber bauen mechanische, elektrische und elektronische Komponenten, montieren sie zu komplexen Systemen, installieren Steuerungssoftware und halten die Systeme instand. Beschäftigung finden Mechatroniker/-innen u. a. im Maschinen- und Anlagenbau sowie in der Automatisierungstechnik, z. B. bei Firmen, die industrielle Prozesssteuerungseinrichtungen produzieren. Auch in Betrieben des Fahrzeug-, Luft- oder Raumfahrzeugbaus sowie in der Informations- und Kommunikations- oder der Medizintechnik können sie arbeiten.

Die Ausbildung im Überblick

Mechatroniker/-in ist ein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG).

Die Ausbildungszeit beträgt 3 ½ Jahre.

Technische(r) Zeichner /-in

Die Tätigkeit im Überblick

Unsere technischen Zeichner/-innen, die die Fachrichtung Maschinen- und Anlagentechnik gewählt haben, setzen die Vorgaben von Konstrukteuren in Pläne und technische Unterlagen um. Sie fertigen vor allem technische Zeichnungen für den Neubau, die Entwicklung und die Modernisierung von Maschinen, Anlagen und Fahrzeugen. Diese technischen Zeichner/-innen arbeiten u. a. in Konstruktionsbüros von Betrieben und sind im Maschinen- und Anlagen- bzw. im Fahrzeugbau tätig.

Die Ausbildung im Überblick

Technische/-r Zeichner/-in ist ein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG).

Die Ausbildungszeit beträgt 3 ½ Jahre.

Gleiches Recht für alle, her mit den Technikerinnen.

Mal ehrlich: Die Jungs machen was Handwerkliches, Mädchen arbeiten im Büro. Das war schon immer so – basta. Es stimmt schon: Wir würden uns auch viel mehr junge Frauen wünschen, die z. B. Spaß daran haben, eines Tages Zerspanungsmechanikerin zu sein. An uns soll's nicht liegen. Wir fördern ausdrücklich solche Pläne. Deshalb nehmen wir die Sache mit dem jährlichen Girls-Day auch ernst – mit dem einen Unterschied, dass wir auch davor und danach an unseren weiblichen Nachwuchs denken. Umgekehrt gilt das natürlich auch. Klar können auch die Jungs Industriekaufmann bei uns lernen.

Das erwartet Euch dann ...



Industriekaufmann /-frau

Die Tätigkeit im Überblick

Als Industriekaufleute befasst man sich in Unternehmen aller Branchen mit kaufmännisch-betriebswirtschaftlichen Aufgabenbereichen wie Materialwirtschaft, Vertrieb und Marketing, Personal- sowie Finanz- und Rechnungswesen. Man arbeitet in Unternehmen nahezu aller Wirtschaftsbereiche, z. B. in der Elektro-, Fahrzeug- oder Textilindustrie.

Die Ausbildung im Überblick

Industriekaufmann/-frau ist ein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG).

Die Ausbildungszeit beträgt 3 Jahre.

Informatikkaufmann /-frau

Die Tätigkeit im Überblick

Wenn man sich für den Beruf der Informatikkaufleute entscheidet, beschafft man informations- und telekommunikationstechnische Systeme und verwaltet sie. Sie ermitteln Benutzeranforderungen, planen und erstellen Anwendungslösungen und sorgen für die Beratung und Schulung der Anwender. Zudem stellen Sie die Wirtschaftlichkeit und die kunden- oder nutzerorientierte Organisation von Projekten sicher. Informatikkaufleute arbeiten in Unternehmen nahezu aller Wirtschaftsbereiche. Sie sind auch für Unternehmen tätig, in denen Informations- und Kommunikationssysteme zur Abwicklung von Geschäftsprozessen zum Einsatz kommen.

Die Ausbildung im Überblick

Informatikkaufmann/-frau ist ein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG).

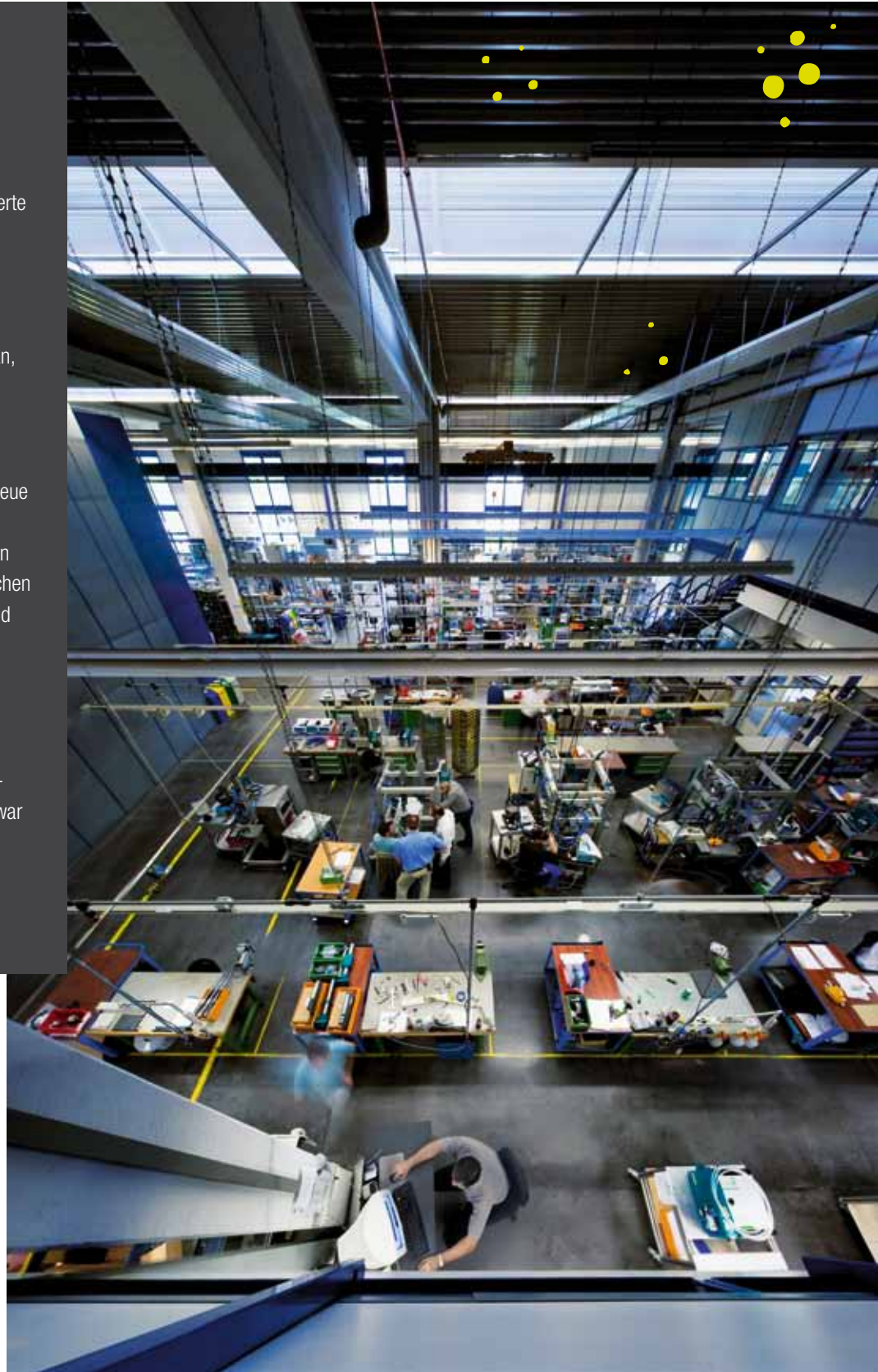
Die Ausbildungszeit beträgt 3 Jahre.

Wir müssen uns ja erst einmal vorstellen.

„Technik, die verbindet“, steht unter unserem Logo. Einerseits, weil wir Maschinen und Anlagen für automatisierte Schraub-, Zuführ- und Steueraufgaben herstellen. Andererseits, weil wir als weltweit tätiger Familienbetrieb anders sind als die meisten Weltkonzerne. Bei Weber kommt es auf jeden Einzelnen an, auf sein Wissen und Können und seine Eigenschaften als Teamplayer.

Beispiel gefällig? Als bei einem Automobilhersteller in Ingolstadt eine neue Montagestraße für Sportwagen gebaut wurde, waren Weber Schraubautomaten von Beginn an dabei. Wenn wir bei solchen Projekten nicht 100 %ig zuverlässig und absolut exakt arbeiten würden, wäre es schnell vorbei gewesen mit unserer Position als Weltmarktführer in Sachen Schraubautomaten.

Über 55 Jahre gibt es uns nun schon – auch ein Beweis für Qualität. Und das war erst der Anfang ...



Web(er) 2.0 – Auch irgendwie ein soziales Netzwerk.

Fast wie bei facebook & Co.: Man hört von interessanten Menschen, schaut, ob man über sie was im Netz erfährt, schickt eine Freundschaftsanfrage und wenn alles gut geht, hält diese Verbindung ein halbes Leben lang.

Für Weber übersetzt heißt das:

Irgendjemand hat jemand erzählt, dass es in Wolfratshausen eine interessante Firma gibt, die spannende Ausbildungsberufe anbietet. Sie gehen online und finden unter www.weber-online.com eine Menge Infos.

Was jetzt kommt ist klar:

Freundschaftsanfrage – äh Bewerbung – losschicken und sich auf die Bestätigung freuen. In unserem Falle hieße das eine Einladung zum Vorstellungsgespräch.

Apropos Internet: Egal, ob Sie später im Bereich Konstruktion, in der Produktion, in den Service-Abteilungen, im Vertrieb oder in der Verwaltung arbeiten; Wissen 2.0 schadet nie und ohne Computer geht auch bei uns (fast) nix mehr.

Damit's ganz schnell geht, hier der direkte Link:

**Weber Schraubautomaten GmbH
Personalabteilung**

Frau Astrid Pilawski
Hans-Urmiller-Ring 56
82515 Wolfratshausen
Telefon: 08171 406-0
info@weber-online.com
www.weber-online.com



WEBER

Technik, die verbindet